

55 11482

DVD
VIDEO



Didaktische FWU-DVD

Armut in der Wohlstandsgesellschaft

Ethik

 Klasse 9–13

Sozialkunde

 Klasse 9–13

Religion

 Klasse 9–13

Jugendarbeit

 ab 15 Jahre



Trailer ansehen

Das Medieninstitut
der Länder



Armut in der Wohlstandsgesellschaft

Armut in der Wohlstandsgesellschaft

Film 22 min

Sequenzen

Armut – Der Alltag	3:00 min
Was ist Armut?	3:40 min
Ursachen und Folgen von Armut	10:00 min
Maßnahmen gegen Armut	4:40 min

Arbeitsmaterial



Schlagwörter

Armut; Wohlstand; Ursachen von Armut; Armutsgefährdung; Absolute Armut; Relative Armut; Wohnung; Bildung; Armutsschwelle; Armutsrisiko; Lebenslagenansatz; Grundsicherung; Bildungungerechtigkeit; Sozial-kulturelle Armut; Emotionale Armut; Altersarmut; Scham; Mindestlohn; Niedriglohn; Tafeln; Erbschaft

Systematik

Ethik	› Gesellschaftliche Konflikte
Religion	› Kirche und Gesellschaft › Kirchliche Sozialarbeit
Politische Bildung	› Politikfelder › Sozialpolitik › Gesellschaftliche Gegenwartsfragen › Armut, soziale Unterschiede

Zum Inhalt

Armut in der Wohlstandsgesellschaft (Film 22 min)

Armut ist Realität – auch in reichen Ländern wie Deutschland. Die Armut nimmt sogar zu und wird im Armutsbericht von 2017 mit 13 Millionen Menschen beziffert. Nicht nur Arbeitslose, sondern immer mehr Menschen mit schlecht bezahlter Arbeit gehören zur Risikogruppe, wobei die Kluft zwischen Arm und Reich stetig gewachsen ist. Besonders gefährdet sind Kinder, Alleinerziehende und Rentner. Nicht immer ist diese Armut nach außen sichtbar, trotzdem leiden Menschen an Körper und Seele unter ihrer Situation.

Die Produktion macht auf diese Situation aufmerksam, beleuchtet Hintergründe, zeigt Auswege und fordert Schülerinnen und Schüler auf, Position zu beziehen.

Filmsequenzen

Armut – der Alltag (3:00 min)

Vier Protagonisten, Ronja, Jean, Ronny und Victoria, geben Einblicke in ihr Leben, erzählen, wie sie in die Armut abgerutscht sind und wie ihr Alltag heute aussieht. Außerdem berichtet die Berliner Senatorin für Arbeit, Integration und Soziales, Elke Breitenbach, vom Spektrum der gesellschaftlichen Gruppen, die von Armut bedroht sind.





Was ist Armut? (3:40 min)

Was ist absolute Armut, was relative? Was ist eine Armutsschwelle und wo liegt sie? Wie hoch ist in Deutschland das Armutsrisiko und welche sind die Hauptrisikofaktoren? Was versteht man unter dem Lebenslagenansatz? Diese Fragen und ihre Antworten sind der Inhalt dieser Sequenz.

Ursachen und Folgen von Armut (10:00 min)

Geerbter Reichtum ist neben guter Bildung die häufigste Ursache für Wohlstand. Andererseits gibt es für Armut viele – meist strukturelle – Ursachen; die Auslöser sind eher individuell. Darüber hinaus zeigt diese Sequenz auch die oft weitreichenden Folgen von Armut auf, z. B. Bildungsferne, Wohnungsnot, Scham.

Maßnahmen gegen Armut (4:40 min)

Individuelle Maßnahmen wie die Suppenküchen der Kirchen und Tafeln helfen Menschen in konkreter Not; gefordert aber werden grundlegende Veränderungen politischer Natur, z. B. ein gerechteres Steuersystem.





Bezug zu Lehrplänen und Bildungsstandards

Sach- und Urteilskompetenzen

Die Schülerinnen und Schüler ...

- kennen die vielfältigen Ursachen von Armut;
- können in Auseinandersetzung mit gesellschaftlichen Herausforderungen der Gegenwart auf der Grundlage von (christlicher) Ethik Perspektiven für eine menschenwürdige Zukunft entwickeln;
- können an einem Beispiel die Relevanz der katholischen Soziallehre aufzeigen;
- können an einem Beispiel prüfen, welchen Beitrag (christliche) Ethik zur Humanisierung der Gesellschaft

leisten kann;

- erörtern Ansätze der Armutsbekämpfung im Hinblick auf ihre Tragweite.

Methoden- und Sozialkompetenzen

Die Schülerinnen und Schüler ...

- setzen sich aufgabengestützt mit den Inhalten des Films auseinander;
- entnehmen Filmen, Texten und Bildern Informationen und strukturieren diese;
- beschreiben Sachverhalte sprachlich





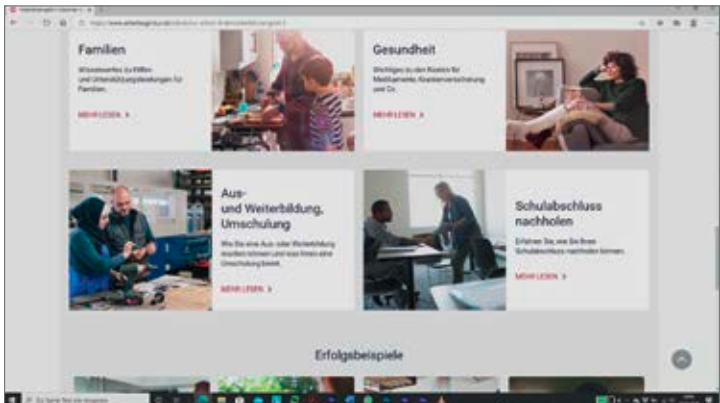
angemessen und unter Verwendung relevanter Fachbegriffe;

- nehmen die Perspektive anderer Personen bzw. Positionen ein und erweitern dadurch die eigene Perspektive;
- üben sich in der Partner- und Gruppenarbeit;
- üben verschiedene Präsentationstechniken vor der Klasse.

Didaktische Hinweise

Die Produktion besteht aus mehreren Bausteinen (1 Film, 4 Sequenzen, 8 Arbeitsblätter), die je nach Schwerpunktsetzung für sich oder in Kombination eingesetzt werden können.

Um einen ersten Überblick über den Themenkomplex Armut in der Wohlstandsgesellschaft zu gewährleisten, sollte der Film den Schülerinnen und Schülern möglichst in Gänze präsentiert werden. Vor dem ersten Zeigen des Films als Einstieg und zur Standortbestimmung für die Schülerinnen und Schüler empfiehlt es sich, mit Arbeitsblatt 1 zu beginnen. Im Anschluss an den Film können die Arbeitsaufträge auf den anderen Arbeitsblättern erledigt werden. Parallel



dazu bietet es sich an, die Filmsequenzen noch einmal zu zeigen.

Die Arbeitsblätter zielen primär darauf ab, die präsentierten Inhalte zu festigen bzw. zu ergänzen. Die Arbeitsaufträge können in Einzel-, Partner- oder Gruppenarbeit durchgeführt werden. Der Film mit seinen vier Sequenzen eignet sich für den Einsatz im Ethik-, Religions- und Sozialkundeunterricht an Allgemeinbildenden Schulen in den Jahrgangstufen 9–13 und für die kirchliche und politische Jugendarbeit.

Die Arbeitsblätter mit Lösungsangaben für die Lehrkraft begleiten den Film und seine Sequenzen. Die Word-Versionen der Arbeitsblätter ermöglichen eine gezielte Anpassung an den Lernkontext.

Die Produktion eignet sich für die Vermittlung folgender Lehrplaninhalte:

- Staatliche und institutionelle Sozialpolitik
- Katholische Soziallehre
- Soziale Fragen
- Strukturelle Ursachen von Armut
- Armut in einem reichen Land
- Sozialstaatsprinzip

Name:

Klasse:

Welche Folgen hat Armut?

1. Armut wird oft von Generation zu Generation weitergegeben, heißt es im Film. Als Beleg dafür dient die unten abgebildete Grafik. Erkläre den Zusammenhang schriftlich!



Bildungungerechtigkeit



Sozial-kulturelle Armut



Emotionale Armut

© FWU Institut für Film und Bild

Arbeitsmaterial

Als Arbeitsmaterial steht Ihnen im ROM-Teil ein umfangreiches Angebot an ergänzenden Materialien zur Verfügung (siehe Tabelle). Die Arbeitsblätter liegen als PDF- und Word-Dateien vor.

Die **Word-Dateien** können bearbeitet und so individuell an die Unterrichtssituation angepasst werden.

Ordner	Materialien
Didaktische Hinweise	Hinweise zum Einsatz des Films, der Filmsequenzen und der ergänzenden Arbeitsmaterialien
Arbeitsblätter (mit Lösungen)	1) Begegnung mit Armut 2) Der Alltag in Armut 3) Was ist überhaupt Armut? 4) Ursachen von Armut 5) Welche Folgen hat Armut? 6) Maßnahmen gegen Armut 7) Straßenkinder 8) Aktiv werden gegen Armut
Text	Filmtext „Armut in der Wohlstandsgesellschaft“
Programmstruktur	Übersicht über den Aufbau der DVD
Weitere Medien	Informationen zu ergänzenden FWU-Medien
Produktionsangaben	Produktionsangaben zur DVD und zum Film

Programmstruktur

Hauptmenü

Armut in der Wohlstandsgesellschaft

Armut in der Wohlstandsgesellschaft Film 22 min

Sequenzen

Armut – Der Alltag 3:00 min

Was ist Armut? 3:40 min

Ursachen und Folgen 10:00 min

Maßnahmen gegen Armut 4:40 min

Arbeitsmaterial

Arbeitsmaterial

Didaktische Hinweise

8 Arbeitsblätter

Filmtext

Programmstruktur

Weitere Medien

Produktionsangaben

Produktionsangaben

Armut in der Wohlstandsgesellschaft (DVD)

Produktion

FWU Institut für Film und Bild, 2020

DVD-Konzept

Thomas Fischer

DVD-Authoring und Design

TV-Werk GmbH München

im Auftrag des FWU Institut für Film und Bild,
2020

Begleitheft

Thomas Fischer

Arbeitsmaterial

Frauke Teichmann

Bildnachweis

Cover: © Hyejin Kang – iStockphotos

© FWU Institut für Film und Bild

Redaktion FWU

Thomas Fischer

Grafiken

Sonja Kröner

Musik

Audioblocks

Fremdmaterial

Videoblocks

Karuna e. V.

Deutscher Bundestag

Sprecher

Sebastian Prittwitz

Vielen Dank an

Ronny Zurek

Ronja Wenzel

Victoria Coomber

Jean Marce Banoho

Franziskanerkloster Pankow

Karuna e. V.

Redaktion FWU

Thomas Fischer

Produktionsangaben zum Film

Armut in der Wohlstandsgesellschaft

Produktion

Martin Viktor-Nudow

im Auftrag des

FWU Institut für Film und Bild, 2020

Buch und Regie

Martin Viktor-Nudow

Kamera

Thomas Beckmann, Christiane Schmidt,
Hendrik Reichel

Nur Bildstellen/Medienzentren:
öV zulässig

© 2020

FWU Institut für Film und Bild
in Wissenschaft und Unterricht
gemeinnützige GmbH

Geiseltasteig

Bavariafilmplatz 3

D-82031 Grünwald

Telefon (089) 6497-1

Telefax (089) 6497-240

E-Mail info@fwu.de

vertrieb@fwu.de

Internet www.fwu.de

Armut in der Wohlstandsgesellschaft

Armut ist Realität – auch in reichen Ländern wie Deutschland. Die Armut nimmt sogar zu und wird im Armutsbericht von 2017 mit 13 Millionen Menschen beziffert. Nicht nur Arbeitslose, sondern immer mehr Menschen mit schlecht bezahlter Arbeit gehören zur Risikogruppe, wobei die Kluft zwischen Arm und Reich stetig gewachsen ist. Besonders gefährdet sind Kinder, Alleinerziehende und Rentner. Nicht immer ist diese Armut nach außen sichtbar, trotzdem leiden Menschen an Körper und Seele unter ihrer Situation. Die Produktion beleuchtet Hintergründe, zeigt Auswege und fordert auf, Position zu beziehen.

	Laufzeit	22 min
	Klasse	9–13
	Sprache	DE
	Film	1
	Filmsequenzen	4
	Arbeitsblätter	8

Kompetenzerwerb:

Die Schülerinnen und Schüler ...

- › kennen die vielfältigen Ursachen von Armut;
- › können in Auseinandersetzung mit gesellschaftlichen Herausforderungen der Gegenwart auf der Grundlage von (christlicher) Ethik Perspektiven für eine menschenwürdige Zukunft entwickeln;
- › können an einem Beispiel die Relevanz der katholischen Soziallehre aufzeigen;
- › können an einem Beispiel prüfen, welchen Beitrag (christliche) Ethik zur Humanisierung der Gesellschaft leisten kann;
- › erörtern Ansätze der Armutsbekämpfung im Hinblick auf ihre Tragweite.

Ausführliche didaktische Hinweise finden Sie im Arbeitsmaterial.

Themen	Klasse 9–13
Staatliche und institutionelle Sozialpolitik	✓
Katholische Soziallehre	✓
Soziale Fragen	✓
Strukturelle Ursachen von Armut	✓
Sozialstaatsprinzip	✓

Lehrprogramm
gemäß
§ 14 JuSchG und
§ 60b UrhG

GEMAFREI



FWU Institut für Film und Bild
in Wissenschaft und Unterricht gGmbH

Bavariafilmplatz 3 | 82031 Grünwald | Telefon +49 (0)89-6497-1
Telefax +49 (0)89-6497-240 | info@fwu.de | www.fwu.de

www.fwu-shop.de
Bestell-Hotline: +49 (0)89-6497-444
vertrieb@fwu.de

Das Medieninstitut
der Länder

